

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Südost-West (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Wolfratshausen IV : TV 1866 Bad Tölz V
Freitag, 08.03.2024, 20:15 Uhr

Neumeier beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Was war das für ein Match: Mit 8:6 in den Spielen und 28:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV 1866 Bad Tölz V ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Südost-West (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den TSV Wolfratshausen IV. 185 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Robert Neumeier den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Haberl / Kirsch überzeugten im Match gegen Strobl / Geißler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Zebhauser / Jochner bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Neumeier / Staud. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Ernesto Zebhauser in seinem Einzel gegen Robert Neumeier etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und an Zebhauser ging. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Michael Strobl konnte Raimund Haberl daraufhin den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Christopher Kirsch hatte dann seinen Gegner Christian Staud beim deutlichen 11:4, 11:8, 11:1 insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. 6:11, 8:11, 11:9, 11:6, 4:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Heinz Jochner und Stefan Geißler am Tisch die Klingen kreuzten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Ernesto Zebhauser nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Michael Strobl. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Strobl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Zwischenzeitlich konnte Raimund Haberl zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Robert Neumeier aber trotzdem mit 1:3. Lange dagegenhalten konnte Christopher Kirsch beim 2:3 gegen Stefan Geißler. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Kirsch dennoch im 5. Satz. Der neue Zwischenstand war 3:6. Es dauerte eine Weile, bis Heinz Jochner seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Staud quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zwar brachte Michael Strobl Christopher Kirsch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christopher Kirsch mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Durch diese Niederlage liegt Strobl nun bei einer Bilanz von 17:14 seit Beginn der Spielzeit. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Ernesto Zebhauser und Stefan Geißler, die Ernesto Zebhauser letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Raimund Haberl bei seinem 3:1 gegen Christian Staud doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Nicht ausreichend spielerische

Mittel hatte dagegen Heinz Jochner letztlich im Repertoire, um Robert Neumeier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 0:11, 6:11. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, den Jochner mit 0:11 verlor. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Wolfratshausen IV am 15.03.2024 gegen den TSV Dietramszell II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.03.2024 gegen den TSV Dietramszell II mitnehmen.

Statistik:

TSV Wolfratshausen IV

Doppel: Haberl / Kirsch 1:0, Zebhauser / Jochner 1:0

Einzel: E. Zebhauser 1:2, R. Haberl 1:2, C. Kirsch 2:1, H. Jochner 0:3

TV 1866 Bad Tölz V

Doppel: Strobl / Geißler 0:1, Neumeier / Staud 0:1

Einzel: M. Strobl 2:1, R. Neumeier 3:0, S. Geißler 2:1, C. Staud 1:2